

An die Delegierten der Quartiervertretung Stadtteil 4
 Bern, 25.8.2026 / DV genehmigt

Einladung zur 49. Delegiertenversammlung QUAV 4

DV 271: Dienstag, 23. Juni 2026, 19:00 – 21:00 Uhr

Ort: Träffer, Schosshaldenstrasse 43

Leitung Hans-Ulrich Gränicher

Protokoll Jürg Lüdi

Stimmzähler Jürg Lüdi

Gäste Anita Haas (AUSTA), Thomas Caldara (digital stadt bern), Nicolas Kyramarios (Mandat Kommunikationskonzept/Layouter QUAVIER), Kathrin Dellantonio (Museumsquartier Bern)

Anwesend 13(13) (stimm-berechtigt) Andrea Blum, Meieli Dillier-von Grünigen, Alexander Feuz, H.-U. Gränicher, Roland Gempeler, Vreni Kempa, Jürg Krähenbühl, Frank Luhm, Chantal Perriard, Fritz Ritter, Hélène von Aesch, David Wenk, Andreas Wyss, Hans Zurbriggen

Anwesend 10(10) (kein Stimmrecht) Jürg Lüdi (Geschäftsstelle), Reto Bärtsch, Gerhard Messerli, Muriel Riesen, Ursula Zulauf (Seniorinnenrat Stadt Bern), Kathrin Dellantonio (Geschäftsleitung Museumsquartier Bern), Udo Jashvili (insieme Region Bern)
 T2.1 Anita Haas, Thomas Caldara, T3.1 Nicolas Kyramarios

Entschuldigt 7 Adrian Brönnimann, Tobias Thomas-Feller, Bettina Stüssi, Nadja Kehrli, Sabine Schärer, Philipp Schmid, David Wenk, Matthias Vogel/Ranja Schmid

In der QUAV4 vertretene Organisationen: 37 (Mitglieder 33 mit Stimmrecht) SOML, KBEL, Mitte Stadt Bern, FDP Sektion Kirchenfeld, GFL Stadt Bern, Grüne Alternative Partei GAP, GLP Stadt Bern, Grünes Bündnis GB, SVP Quartiersektion ISK, SP Bern Ost, EVP Stadt Bern, IG Elfenau, Siedlung Egemoos, Baugenossenschaft Berna, Wohnbaugenossenschaft Baumgarten Ost, Wohnbaugenossenschaft Baumgarten West, Quartierverein Burgfeld, Quartierverein Murifeld, Quartiertreff Thunplatz QTT, Quartierverein Wittigkofen, VASU Anwohnende Steinerstrasse und Umgebung, Nachbereguppe Obstberg, IG Gryphenhübeli, Kirchenfeld-Brunnadern-Elfenau-Leist, Anwohner:innenverein Werner-Stauffer-Strasse, Quartierverein Schönberg Ost, Familienzentrum / KITAs Murifeld, Verein am See, Quartierverein Robinsonweg Merzenacker QVRM, Kirchgemeinde Petrus, Verein Quartierleben Elfenau, wbg8
Quartierarbeit VBG, Kreiselternrat, DOK SpielreVier, Graue Panther Bern, Redaktion QUAVIER

	Traktanden	Ressort Vorstand
--	-------------------	-------------------------

1	1.1 Begrüssung durch den Präsidenten ad interim Hans-Ulrich Gränicher 1.2 Genehmigung Protokoll ordentliche DV 270 vom 26.5.26 (Beilage 1 Protokoll DV270) > ohne Ergänzungen genehmigt	HUG
2	2.1 Input Umsetzungskonzept Reformprojekt QUKO Anita Haas, Projektleiterin beim AUSTA, begrüsst die Anwesenden und stellt das vom Gemeinderat verabschiedete Umsetzungskonzept mit 14 Massnahmen zum Reformprojekt QUKO vor, siehe auch beigegefügte Präsentation (PDF). Sie übermittelt die Grussworte der Stadtpräsidentin Marieke Kruit und lädt alle Anwesenden ein, mitzuwirken. Das nun vorliegende Umsetzungskonzept wurde 2025 in einem partizipativen Verfahren mit allen QUKO, Vertreterinnen aus der Verwaltung und Interessierten aus den Stadtteilen erarbeitet. Dieses definiert 4 Handlungsfelder (Seite 4) und schlägt 14 Massnahmen (Seite 4) vor zur Erreichung der Ziele: Stärkung der Quartierkommissionen und eine breitere Teilhabe. Im öffentlichen Mitwirkungsverfahren sollen diese Ziele und Massnahmen auf ihre Relevanz bewertet werden. Gewisse Massnahmen wurden bereits während dem Reformprojekt initiiert, welche nicht eine gesetzliche Änderung des Reglements verlangen oder grössere Projekte erfordern. Zielgruppen für die Mitwirkung sind prioritär die interessierte und/oder organisierte Öffentlichkeit. Die Mitwirkung via Bern Portal steht allen offen. Die Stellungnahme der Quartierkommissionen und ihrer Delegierten ist verpflichtend und die deren Mitgliederorganisationen erwünscht. Die Mitwirkung beinhaltet eine Umfrage, eine klassische Stellungnahme und ein Feedback zum neuen Mitwirkungsportal der Stadt Bern: mitwirken.bern.ch Thomas Caldar von digital stadt bern demonstriert den Anwesenden online die neue digitale Plattform "Bern Portal" für die öffentliche Mitwirkung des "Reformprojekt Quartiermitwirkung" vor (siehe auch Präsentation ab Seite 13). Die Plattform soll aber auch für andere Mitwirkungsanliegen eingesetzt werden. Das Portal beinhaltet einen öffentlichen Infoteil und für die aktive Teilnahme einen mit Login geschützten Bereich. Für die aktive Teilnahme, bei der das Umsetzungskonzept mit seinen Massnahmen bewertet werden kann, empfiehlt sich, das entsprechende Dokument parallel zu öffnen. Alles, was individuell bearbeitet wird, ist geschützt und für niemanden einsehbar, bis es übermittelt wird. Eine Stellungnahmen kann individuell und/oder als Gruppe/Organisation gemacht werden. Als Organisation kann ein Team gebildet werden, bei dem alle kommentieren können und für die Stellungnahme danach konsolidiert werden kann. Die Stellungnahme kann bis Ende August bearbeitet werden, ausser es wurde vorab versendet. Auf Anfrage ist ein Widerruf möglich. Anschliessend Fragen/Diskussion - Ist das Portal ausschliesslich für das Reformprojekt erstellt worden? In Zukunft sollen alle Vernehmlassung über dieses Portal erfolgen. Es wurde aber dank des Reformprojektes gestartet und kann bereits als ersten Erfolg verbucht werden. - Können alle Delegierten als Team QUAV 4 eine Stellungnahme via Portal machen? Ja, dies ist möglich und auch erwünscht. - Warum findet die Mitwirkung während der Sommerferien statt? Um die Reform als Legislaturziel umzusetzen, war es zeitlich nicht anders möglich. Daher wurde die öffentliche Mitwirkung am 1.6.26 gestartet und die Frist wurde nun auf 31.8.26 verlängert.	Anita Haas Thomas Caldara

	- Ändert sich nun das Vorgehen für QUAV 4? Im Prinzip nicht. Der Vorstand macht einen Vorschlag, der den Delegierten zur Abstimmung vorgelegt wird, ob analog oder digital. Das digitale Verfahren ermöglicht ohne physische Anwesenheit mitzuwirken, ersetzt aber nicht die physische Präsenz. Es hängt immer noch von der DV ab, ob QUAV 4 bei einer Mitwirkung mitmacht oder nicht. Wenn ja, kann die Plattform als Hilfsmittel eingesetzt werden. Dazu erlaubt sie bei Terminkollisionen schneller zu agieren. Das Portal erlaubt aber zusätzlich der Stadtteil 4 Bevölkerung individuell mitzuwirken und erhöht somit die Repräsentativität und Diversität. > An der DV vom 25.8. wird über die QUAV 4 Stellungnahme zum Reformprojekt diskutiert und abgestimmt werden. Vorbereitend wird die Geschäftsstelle auf dem Portal ein Team QUAV 4 einrichten, bei dem alle Delegierten vorab bereits kommentieren können. Rechtlich wichtig ist dass nach wie vor die Mehrheitsverhältnisse abgebildet werden.	
3	INFORMATIONEN aus den Vorstandsressorts	
	3.1 Kultur Kathrin Dellantonio als neue Geschäftsführerin des Museumsquartiers begrüsst die Anwesenden und lädt ein vor der nächsten DV272 am 25.8.26, sich bereits um 18 Uhr für eine Führung im Alpinen Museum beim Restaurant Las ALPS einzufinden, um mehr über den Studienauftrag im Perimeter zu erfahren. 3.2 Finanzen 3.2.1 Kommunikationskonzept QUAV 4 HvA begrüsst Nicolas Kyramarios, der das QUAV 4 Mandat für ein Kommunikationskonzept und den Relaunch unseres Magazins QUAVIER zugesprochen bekommen hat und im Juni 2025 mit der Umsetzung in der Projektgruppe Relaunch begann. Nicolas macht einen kurzen Rückblick (Seiten 2-5). Das Konzept unterscheidet unsere 4 Kommunikationskanäle (QUAVIER, Webseite, beUnity und Infosäulen) in zwei Kategorien: Bring- und Holschuld. Dabei wurden Social Media Kanäle zurückgestellt. Es definiert folgende Handlungsfelder: Design & Lesbarkeit modernisieren, Bildanteil erhöhen Kürzere, prägnante Texte – mehr QUAV-4-Präsenz Zielgruppe erweitern: diverser, jünger, Migration Partizipation & Leser*innen aktiv einbinden Print, Web, beUnity & Säulen verzahnen Dabei sollen folgende Kommunikationsziele erreicht werden: Sichtbarkeit: QUAV 4 und ihre Arbeit sichtbarer machen. Partizipation: Die Bevölkerung zum Mitwirken befähigen. Informationsauftrag: Gesetzlichen Auftrag der Stadt erfüllen. Plattform: Raum für Vereine & lokale Organisationen. Diversität: Mehr Bevölkerungsgruppen erreichen. Digitale Präsenz: Web & beUnity gezielt weiterentwickeln. Für die Umsetzung wurden sieben Schwerpunkte gesetzt: 1. Visueller & redaktioneller Relaunch des QUAVIER ab Ausgabe 122 (März 2026) 2. Mehr QUAV-4-Präsenz im Magazin: regelmässige Seiten zu Projekten, DV-Beschlüssen & Quartierthemen 3. Print, Website, beUnity und info4-Säulen systematisch verknüpfen	CP, K. Dellantonio HvA, Nicolas Kyramarios HvA

	4. Website nach jeder DV und bei relevanten Quartiergeschäften aktualisieren 5. beUnity aktiv über QUAVIER, Website & Säulen bewerben 6. info4-Säulen ereignisgesteuert bespielen 7. Jährliche Überprüfung durch Vorstand, Geschäftsstelle & Redaktion 3.2.2 Wechsel Buchhaltungsmandat Nach Unstimmigkeiten mit dem im letzten Jahr beauftragten Buchhalter, haben wir sein Mandat per 9.7. 26 aufgelöst und das Mandat neu vergeben an einen professionellen Treuhänder Heinz Nussbaum von der sanuba treuhand gmbh	
4	MITWIRKUNG 4.1 keine	
5	Anträge und Wünsche der Delegierten 5.1 Input Soziales: An jeder DV sollen nun jeweils 2-3 Organisationen berichten über ihre Tätigkeiten zur Förderung des Zusammenhaltes (Kultur und Geselliges) im Quartier. Andreas WYSS präsentiert die Baugenossenschaft Siedlung Egelmoos WEB: https://de.wikipedia.org/wiki/Egelmoos https://egelmoos.ch/egelmoos/front_content.php > Webseite scheint nicht mehr aktiv Bei der Siedlung handelt es sich um 62 Reihenhäuser die von der Baugenossenschaft des Bundes erstellt und vermietet wurden. Ab 1955 wurden die Häuser schrittweise an die Mieter:innen verkauft. Mehrheitlich sind die Häuser auch heute noch von den Eigentümer:innen bewohnt, nur wenige werden vermietet. Wenn auch die Genossenschaft nicht mehr eine Baugenossenschaft ist, ist die Mitgliedschaft obligatorisch. Da die Siedlung denkmalgeschützt ist, ist einer der Aufgaben der Genossenschaft das einheitliche Erscheinungsbild sicherzustellen und deren Interessen zu vertreten. Dafür gibt es eine ästhetische Kommission. Aktuell beschäftigt man sich mit der Herausforderung den Schutzstatus einzuhalten, was bei der Wärmedämmung schwierig ist, da aussen nicht gedämmt werden kann und Innen aus Platzmangel ebenfalls schwierig ist. Da die Siedlung nicht an ein Fernwärmenetz angeschlossen wird, werden zur Zeit individuelle Massnahmen insbesondere WP und Erdsonden eingesetzt. Ob dies praktikabel ist, wird sich noch zeigen müssen. Zur Zeit leben ca. 130 Menschen in der Siedlung. Pendent - Baugenossenschaft Berna ? WEB: https://www.baugenossenschaft-berna.ch/ - Quartiertreff Thunplatz QTT ? WEB: https://qtt.ch/	DV A. Wyss
6	Geschäftsstelle 6.1 Infos 6.1.1 Treffen VP 23.6.26 Hansueli Gränicher und Jürg von der Geschäftsstelle hatten am 23.6.	GS

	ein Treffen mit Renato Grassi und Jurgen Mesman Co-Leitung bei der Verkehrsplanung TVS VP aufgrund der Kommunikation betreffend Pilotversuch Superblock. Im letzten QUAVIER wurde missverständlich kommuniziert, da im Protokoll der DV268 unpräzise festgehalten wurde, dass "Es sollen mehr Veloparkplätze auf Kosten der Autoparkplätze verfügbar gemacht werden", statt "In dieser Zeit sollen Veloparkplätze auf Kosten der Autoparkplätze temporär verfügbar gemacht werden" / QUAVIER 123/2-26). Zudem gab es eine verwirrlige Vermischung mit dem Entscheid der DV, dass die monatlichen bis zweimonatlichen VP-Vorhaben vor Publikation per Mail an uns, jeweils allen Delegierten auf beUnity verfügbar gemacht werden sollen mit dem Hinweis, dass wir vor deren Publikation Feedback geben können. Dies wurde als Aufruf zur Einsprache gegen den Superblock Murifeld verstanden. Was wir bedauern, da die DV den Testlauf unterstützt und begrüsst. > GS macht ein Korrigendum auf beUnity und im nächsten QUAVIER 124, 3/26. > Um künftig die Kommunikation bei Verkehrsvorhaben VP korrekt sicherzustellen, wird die GS ein GzD bei Renato Grassi einholen, bei Themen, die das VP verantwortet. > Nach den Sommerferien sollen zweimonatige Treffen der GS/Präsidium mit Renato stattfinden. > Unsere Bitte ans Bauinspektorat, uns analog zum VP jeweils über laufende den Stadtteil 4 betreffende Projekte zu informieren, wird das VP beim Bauinspektorat nachfragen (auch wenn dies nicht in ihrer Zuständigkeit liege). 6.1.2 Ferienabwesenheit Die Geschäftsstelle ist vom 13.7. - 3.8.26 nicht besetzt.	
7	QUAVIER 124, 3/2026 August Thema: Anders Nr. 124_3/2026 Inserateschluss Mi 5.08. Redaktionsschluss Mi 12.8. Verteilung Fr 4.9. Edito: Hélène	
8	Baugesuche 8.1 keine	
9	Varia 9.1 Giacomettistrasse/Freudenbergplatz Reto Bärtsch (VBG) informiert über den Stand der Dinge bei der Vorplatzgestaltung/Sitzmöglichkeiten, die nun Form annimmt. Offen ist, ob der gesprochene Kredit von 20'000 damit bereits aufgebraucht ist. Auch haben Jugendliche und junge Frauen mit einer Künstlerin - via der städtischen Fachstelle für Kinder- und Jugendmitwirkung - mit vorübergehender Farbe den städtischen Boden der Fussgänger-Unterführung bunt gestaltet, um dem 'Unort' entgegen zu wirken. Allerdings bemängelt der Senior*innen-Rat an dieser tristen und häufig stark verunreinigten Fussgänger-Unterführung, dass das Velofahr-Verbot häufig nicht beachtet wird, was ein Sicherheitsproblem darstellt. Und die Lüftung bei der Migros bläst schlechte und heisse Luft in die Unterführung, was auch viel Staub aufwirbelt und nicht nur für	

	ältere Menschen unangenehm ist. 9.2 Delegiertentag 5.9.26 Anmeldungen sind noch möglich. Bitte angeben, ob ihr selbst ein Billett löst, ein Halbtax oder GA habt. Wenn wir 10 Teilnehmende sind, die denselben Zug Hin-/Rückfahrt nehmen, können wir ein Gruppenbillett lösen.	
10	Termine Nächste DV 272: 25. August 2026, 18:00h Museumsquartier, Alpines Museum/Restaurant Las ALPS, ab 19h DV Delegiertentag: 5.9.26 Vorstandssitzung: 9.9. 2026, 18H	
11	PENDENZENLISTE 11.1 AG Verkehr: Parkieren in der Blauen Zone 11.2 ZPP für die Energiezentrale Schermen <i>GR und ewb brauchen länger Zeit für die Freigabe der Planung.</i> 11.3 Pilotprojekt zu E-Ladeinfrastruktur im öffentlichen Raum (Helvetiaplatz und Brunnadernstrasse). Um Erkenntnisse für ein Rollout-Konzept zu gewinnen, für eine bedarfsgerechte Ladeinfrastruktur im (halb-)öffentlichen Raum. Dies insbesondere für Bewohnende ohne eigenen Parkplatz und ohne Lademöglichkeit im privaten Raum oder am Arbeitsplatz. (Info TVS vom 17.6.25) > HUG hatte noch nicht Zeit, wurde verschoben. Alex Zaugg bittet, jemanden an eine DV einzuladen. Bei ihnen ist es nun zu spät, aber für künftige wäre eine Information nützlich 11.4 Info über Wankdorfkreuzung / Ostring / Bypass / Allmenden: DV 25.8.26	